

Feinkonzept Service Learning (NE, BNE)

Verständnis von SL

Service Learning versteht sich als eine Lehr- und Lernmethode, welche durch ein Engagement (service) der Studierende gewinnbringend auf die Bedürfnisse der Gesellschaft eingeht und wiederum fachliche und überfachliche Kompetenzen (learning) von Studierenden fördert und zu einer Metareflexion führt.

Das Projekt «student engagement @ PH/HEP» möchte den Studierenden die Möglichkeit bieten, Nachhaltigkeitskompetenzen sowohl formell wie aber auch informell zu erfahren und dabei selbstreflektiert und kritisch daraus Schlüsse ziehen.

Nachhaltigkeitskompetenzen verstehen wir im Sinne des UNESCO Programmes «BNE 2030»: Der Einbezug von Nachhaltigkeitskompetenzen soll die Studierende befähigen, „kognitive und nichtkognitive Kompetenzen zu entwickeln, wie zum Beispiel kritisches Denken, und die Fähigkeit zu kooperieren, Probleme zu lösen sowie mit Komplexität und Risiken umzugehen, Resilienz aufzubauen, systemisch und kreativ zu denken (...)»¹. Der Erwerb von Diversitätsumgang, interdisziplinäre Kompetenzen, die Entwicklung kommunikativer Kompetenzen, Kooperation, Lernen über sich selbst, strategische Management- und Handlungskompetenzen, Motivation für eigene Ideen, kritisches Hinterfragen, vorausschauendes Lernen und viele weitere Fähigkeiten werden durch das Lernsetting von Service Learning gefördert, da dieser Unterrichtsraum und Aussenwelt verbindet².

Rahmenbedingungen, Tools und Anforderungen

Grundsätzlich gilt, dass Indikatoren, Rahmenbedingungen und Visibilität sich aufgrund institutioneller Vorgaben leicht voneinander unterscheiden können.

Rahmenbedingungen

Für Service Learning stehen den Studierenden sowohl Angebote zur Verfügung, welche durch externe Partner*innen oder Dozierenden bereits vorstrukturiert sind, oder solche, die sie selbst einreichen und somit planen können. *Grundsatz ist, dass Service Learning in Zusammenhang mit Nachhaltiger Entwicklung oder Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) stehen muss (siehe Definition NE und BNE auf der Webseite «Informieren»).* Anträge der Studierenden können über die Plattform der jeweilig zuständigen Person der Hochschule eingereicht werden. Interessierte Dozierende sollen Service Learning als eine Lehr- und Lernmethode in den Unterricht integrieren können und als Coaches für Studierende agieren.

Tools

Konkrete Planungs-, Auswertungs-, Reflexionstools für Coaches, Dozierende und Studierende sind zurzeit in Bearbeitung und stehen, je nach Stand, für auf der Webseite zur Verfügung.

Anforderungen

Standard	Beschreibung	Spezifikation
Meaningful Service	Service Learning muss sinnvoll, persönlich relevant und auf NE oder BNE ausgerichtet sein	<ul style="list-style-type: none"> Dem Engagement liegen mindestens drei SDGs und mindestens zwei der drei Dimensionen zugrunde.
Link to Curriculum	Service Learning wird absichtlich als Unterrichtsstrategie eingesetzt, um Lernziele und/oder inhaltliche Standards zu erreichen	<ul style="list-style-type: none"> Das Engagement hat klar artikulierte Lernziele.
Reflection	Service-Learning umfasst mehrere anspruchsvolle,	<ul style="list-style-type: none"> Die Reflexion umfasst eine Vielzahl von verbalen, schriftlichen, künstlerischen und

¹ UNESCO, 2021, 2.

² Halberstadt et al. 2019.

	fortlaufende Reflexionsaktivitäten, die zu tiefgreifenden Überlegungen und Analysen über sich selbst und die eigene Beziehung zur Gesellschaft anregen	<p>nonverbalen Aktivitäten, um das Verständnis und die Veränderungen in den Kenntnissen, Fähigkeiten und/oder Einstellungen der Studierenden zu demonstrieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Reflexion findet vor, während und nach der Service-Erfahrung statt. • Die Reflexion regt die Studierende dazu an, über komplexe gesellschaftliche Probleme, unterschiedliche Perspektiven und alternative Lösungen nachzudenken. • Die Reflexion ermutigt die Studierende, ihre Vorurteile und Annahmen zu überprüfen, um ihre Rolle und Verantwortung als Bürger*innen in Bezug auf NE und BNE zu erkunden und zu verstehen. • Die Reflexion ermutigt die Studierende, die soziale, ökologische und ökonomische Dimension Nachhaltiger Entwicklung in Bezug auf das Engagement zu untersuchen, um das Zusammenspiel dieser Dimensionen zu verstehen. • Eine Reflexion wird im Anschluss an das Engagement dem Projekt «student engagement @PH/HEP» abgegeben und ist notwendig, um beispielsweise Freie Credits zu erhalten*.
Diversity	Service-Learning fördert das Verständnis für Vielfalt und den gegenseitigen Respekt aller Beteiligten	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung von Diversity-Aspekten sowohl im Projektteam wie auch in der Zielgruppe (Studierende) gemäss Checkliste von swissuniversities.
Youth Voice	Service-Learning gibt jungen Menschen ein starkes Mitspracherecht bei der Planung, Umsetzung Durchführung und Auswertung von Service-Learning-Erfahrungen mit Unterstützung von Coaches oder externen Partner*innen	
Partnerships	Service-Learning-Partnerschaften sind kooperativ, für beide Seiten vorteilhaft und gehen auf die Bedürfnisse der Gemeinschaft ein	<ul style="list-style-type: none"> • Service-Learning-Partnerschaften zeichnen sich durch häufige und regelmäßige Kommunikation, um alle Partner*innen über Aktivitäten und Fortschritte zu informieren. • Die Service-Learning-Partner*innen entwickeln und implementieren gemeinsam Aktionspläne, um die festgelegten Ziele zu erreichen.
Progress Monitoring	Service-Learning bindet die Studierenden in einen kontinuierlichen Prozess zur Bewertung der Qualität der Umsetzung und des Fortschritts bei der Erreichung bestimmter Ziele und nutzt die Ergebnisse für Verbesserung und Nachhaltigkeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierende sammeln Nachweise über ihre Fortschritte bei der Erfüllung der Ziele und Lernergebnisse während der gesamten der Service-Learning-Erfahrung.
Duration and Intensity	Die Dauer und Intensität des Service-Learnings ist ausreichend, um den	<ul style="list-style-type: none"> • Service-Learning-Erfahrungen umfassen die Prozesse der Untersuchung der Bedürfnisse der Gemeinschaft, Vorbereitung auf das

	Bedürfnissen der Gemeinschaft gerecht zu werden und die festgelegten Ziele zu erreichen.	Engagement, Aktion und ausführliche Reflexion.
--	--	--

* Freie Credits sind nicht an jeder Hochschule möglich. An der PH Luzern können 1CP (30h) oder 2CP (60h) angerechnet werden. Dafür werden vier Stunden für die Reflexion gerechnet.

Quellen

Halberstadt, J., Schank, C., Euler, M. & Harms, R. (2019). Learning Sustainability Entrepreneurship by Doing: Providing a Lecturer-Oriented Service Learning Framework. *Sustainability* 2019, 11(1217).

UNESCO, United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (2021a). *UNESCO World Conference on Education for Sustainable Development. Learn for our planet. Act for sustainability. Berliner Erklärung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung*. Bonn: Deutsche UNESCO-Kommission.